

Datenschutzerklärung

Klienten

1 Präambel

Das Unternehmen Taverna Buchhaltung AG (hiernach als Unternehmen bezeichnet) mit Sitz in 9496 Balzers, Fabrikstrasse 2, verarbeitet Informationen und personenbezogene Daten über Sie.

Grundsätzlich erfolgt diese Informationsverarbeitung durch das Unternehmen im Rahmen bestehender oder anzubahrender Geschäftsbeziehungen, einschliesslich der Nutzung der Webseiten.

Das Unternehmen ist um den bestmöglichen Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bemüht. Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend «DSGVO») ist die Taverna Buchhaltung AG.

Die Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten lauten wie folgt:

Taverna Buchhaltung AG

Fabrikstrasse 2
LI-9496 Balzers

T +423 340 37 80
info@tbag.li

2 Umfang und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Klienten beschränkt sich auf jene Daten, die zur Bereitstellung unserer Inhalte und Leistungen erforderlich sind. Die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Klienten erfolgt nur zu den mit Ihnen vereinbarten Zwecken oder wenn eine sonstige rechtliche Grundlage (im Sinn der DSGVO) vorliegt. Die Datenverarbeitung wird in erster Linie auf Art.6 Abs.1 lit.b (Vertrag) und f (berechtigtes Interesse) DSGVO gestützt. Es werden nur solche personenbezogenen Daten erhoben, die für die Durchführung und Abwicklung unserer Aufgaben und Leistungen tatsächlich erforderlich sind oder die Sie uns freiwillig zur Verfügung gestellt haben.

3 Zwecke der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von unseren Klienten für folgende Zwecke:

- Finanz-, Debitoren-, Kreditoren-, Lohnbuchhaltung
- Mehrwertsteuer
- Administrative Unterstützung:
 - Lohnabrechnungen
 - Mahnwesen

- Beratung
- Personalmutationen
- Kreditorenmanagement
- Schriftverkehr
- Erstellung von Steuererklärungen
- Erfüllung gesetzlicher Pflichten in Zusammenhang mit dem PGR, ABGB und den Steuergesetzen und -abkommen.

4 Datenkategorien

In unseren Datenverzeichnissen werden zur Erfüllung unserer Tätigkeiten im Umfang der unter 3. angeführten Zwecke folgende Datenkategorien unmittelbar verarbeitet:

Datenkategorie	Datenbeschreibung	Datenempfänger
Klienten- und Adressdaten	Name, Firma, Geburts- bzw. Gründungsdatum, Privat- und/oder Geschäftsadresse, Nationalität, Beruf, Telefonnummer, E-Mail-Adresse	z.B. externe Personen (etwa Treuhänder, Revisoren) und öffentliche Stellen (z.B. Aufsichts- oder Steuerbehörden)
Legitimationsdaten	Identifikationsdokumente, u.a. Pass- oder Ausweiskopien, Utility bills, Steuernummern, Sterbeurkunden, Authentifikationsdaten	Banken, Vermittler, Treuhandgesellschaften
Mandatsinformationen	u.a. Gesellschaftsdokumente, Bankunterlagen, Korrespondenz, Steuerdaten	Liechtensteinische Behörden aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen
Buchführungsdaten	Transaktions- und Buchungsinformationen	Liechtensteinische Behörden aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen
Korrespondenz	Klientenaufträge, Allgemeines	liechtensteinische Behörden aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen
Steuerdaten	Steuernummern	Steuerbehörden aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen

5 Empfänger personenbezogener Daten und deren Weiterleitung

Personenbezogene Daten von Klienten werden von uns ausschliesslich zur Erfüllung unserer vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten zu den unter Ziffer 2. und 3. angeführten Zwecken verarbeitet.

Dazu können folgende Stellen personenbezogene Daten erhalten:

- externe Dienstleister und Stellen (etwa Banken, Vermögensverwalter, Versicherungen, Rechtsanwälte, Revisoren; Lieferanten, Händler, Transportunternehmen, Subunternehmer oder sonstige Kooperationspartner; Verbände, Einrichtungen öffentlichen Interesses);

Sind von uns gesetzliche oder aufsichtsrechtliche Pflichten zu erfüllen, können insbesondere folgende Stellen personenbezogene Daten erhalten:

- Amtsstellen und öffentliche Stellen (z.B. Aufsichtsbehörden, Gerichte);
- Behörden von Drittländern oder internationalen Organisationen;

6 Weiterleitung an Drittländer oder internationale Organisationen

Wenn wir personenbezogene Daten von Klienten in ein anderes Land übertragen, so werden sie gemäss den gesetzlichen Bestimmungen geschützt und übertragen. Eine Übertragung von Daten ausserhalb des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt mit den folgenden Garantien:

- das Land, in das wir personenbezogenen Daten senden, bietet laut der Europäischen Kommission ein angemessenes Schutzniveau für personenbezogene Daten;
- der Empfänger hat einen Vertrag basierend auf von der Europäischen Kommission bestätigten «Mustervertragsklauseln» unterzeichnet, die ihn zum Schutz der personenbezogenen Daten verpflichten.

7 Herkunft der Daten

Die Daten werden direkt (etwa bei Besprechungen oder im Rahmen von Korrespondenz mit Klienten oder interner Hintergrundabklärungen) und teilweise durch Dritte (wie Treuhänder) erhoben.

8 Speicherfrist

Die personenbezogenen Daten werden während der aufrechten Geschäftsbeziehung verarbeitet und gespeichert, sofern keine speziellen kürzeren Lösungsfristen bestehen. Nach Beendigung der Geschäftsbeziehung werden diese Daten auf Grund gesetzlicher Bestimmungen (PGR) für mindestens zehn Jahre aufbewahrt. Eine längere Aufbewahrung der Daten erfolgt ausschliesslich auf der Grundlage gesetzlicher oder vertraglicher Aufbewahrungspflichten oder aus Beweis Zwecken innerhalb der Verjährungsvorschriften.

9 Automatisierte Entscheidungsfindung (Art.22 DSGVO)

Es findet keine automatisierte Auswertung Ihrer Daten statt. Sollten derartige Verfahren im Einzelfall eingesetzt werden, informieren wir die Klienten im gesetzlich vorgesehenen Umfang.

10 Erforderlichkeit der Daten (Art.13 Abs.2 Bst.e DSGVO)

Um den Klienten unsere Dienstleistungen in dem von ihnen gewünschten Umfang und unter Einhaltung der gesetzlichen Pflichten anbieten zu können, benötigen wir zwingend die unter Ziffer 4. angeführten Daten. Eine Nichtbereitstellung führt neben allfälligen gesetzlichen Meldepflichten an die zuständigen Aufsichtsbehörden zu einer Nichtbegründung oder Beendigung der Geschäftsbeziehung.

11 Ihre Rechte

11.1 Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, Auskunft über die Sie betreffenden Daten, die von dem Unternehmen gespeichert werden, zu verlangen. Ein Auskunftsgesuch ist zusammen mit einem Identitätsnachweis in schriftlicher Form an den Verantwortlichen (siehe Punkt 12.) zu richten.

Nach Erhalt Ihres Auskunftsgesuchs wird Ihnen innert der gesetzlichen Frist von 30 Tagen Auskunft erteilt. Die Auskunft kann verweigert, eingeschränkt oder aufgeschoben werden, soweit dies gesetzlich vorgesehen oder wegen überwiegendem Interesse eines Dritten oder des angefragten Unternehmens erforderlich ist.

Das Auskunftsgesuch kann mit einem Antrag auf Berichtigung oder Löschung von Daten verbunden werden.

11.2 Recht auf Berichtigung oder Löschung

Sie haben das Recht, schriftlich und unentgeltlich eine Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden Daten zu verlangen, soweit diese unrichtig sind oder zu Unrecht gespeichert oder bearbeitet werden. Ein begründeter Antrag auf Berichtigung oder Löschung ist unter Beischluss eines Identitätsnachweises an den Verantwortlichen (siehe Punkt 12.) zu richten.

Ihr Berichtigungs- oder Löschantrag wird nach Erhalt innert angemessener Frist bearbeitet. Die Erledigung Ihres Berichtigungs- oder Löschantrages wird Ihnen in der Folge bestätigt.

Einer Löschung können unter Umständen gesetzliche Vorschriften entgegenstehen. In einem solchen Fall wird das Unternehmen die Sie betreffenden Daten nur in jenem Umfang weiterverarbeiten, der zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

11.3 Widerspruchs- oder Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, schriftlich gegen die Bearbeitung der Sie betreffenden Daten ganz oder teilweise zu widersprechen oder Ihre Einwilligung zur Datenbearbeitung zu widerrufen. Ein Widerspruch oder Widerruf ist zusammen mit einem Identifikationsnachweis schriftlich an den Verantwortlichen (siehe Punkt 12.) zu richten.

Der Zugang Ihres Widerspruchs oder Widerrufs wird Ihnen bestätigt und in der Folge werden die betroffenen Daten gelöscht.

Der Befolgung eines Widerspruches oder Widerrufs können unter Umständen gesetzliche Vorschriften entgegenstehen. In einem solchen Fall wird das Unternehmen die Sie betreffenden Daten nur in jenem Umfang weiterverarbeiten, als dies zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

11.4 Sperrungsrecht

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden Daten für die Weitergabe an Dritte zu sperren. Ein Antrag auf Sperrung ist unter Beilage eines Identitätsnachweises schriftlich an den Verantwortlichen (siehe Punkt 12.) zu richten.

Der Zugang Ihres Antrages auf Sperrung wird Ihnen bestätigt und Ihr Antrag wird innert angemessener Frist erledigt.

Einer Sperrung können unter Umständen gesetzliche Vorschriften entgegenstehen. In einem solchen Fall wird das Unternehmen die Sie betreffenden Daten nur in dem Umfang an Dritte weitergeben, wie dies zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

11.5 Beschwerderecht

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen liechtensteinischen Aufsichtsbehörde einzureichen. Sie können sich auch an eine andere Aufsichtsbehörde eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates wenden, bspw. an Ihrem Aufenthalts- oder Arbeitsort oder am Ort des mutmasslichen Verstosses.

Die Kontaktdaten der in Liechtenstein zuständigen Datenschutzstelle lauten wie folgt:

Datenschutzstelle Liechtenstein

Städtle 38
Postfach 684
LI-9490 Vaduz

T+423 236 60 90
info.dss@llv.li

12 Kontakt

Bei Fragen zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung wenden Sie sich bitte schriftlich an den Verantwortlichen. Sie erreichen den Verantwortlichen wie folgt:

Taverna Buchhaltung AG

Fabrikstrasse 2

LI-9496 Balzers

T+423 340 37 80

info@tbag.li